

Bauarbeiten im März und April 2014

Auf Grund des milden Winters konnten bereits im März die Fenster und Türen eingebaut werden. Seit Anfang April werden die ersten Arbeiten für die Stromversorgung, notwendige Vorbereitungsarbeiten für den Kuppelkranz und die Errichtung der Säule für das Sonnenobservatorium durchgeführt.

Nachdem unsere Vereinsmitglieder „Antares“ NÖ Amateurastronomen im Jahre 2013 über 1.300 Arbeitsstunden an Eigenleistung erbracht und viele weitere Sponsoren für unser Bauprojekt gewonnen werden konnten, haben wir für den Rohbau weniger Fördermittel aufgebraucht, als beantragt.

Mit einer Sondergenehmigung des Lands NÖ Abteilung Wissenschaft und Forschung, können wir daher die bereits genehmigten Fördermittel für den Experimentalraum, auch für den Bau des Sonnenobservatoriums verwenden. Daher wird es uns voraussichtlich möglich sein, das Gesamtprojekt Experimentalraum und Sonnenobservatorium mit den Fördermitteln des Landes NÖ, unseren Sponsoren und den Eigenleistungen unserer Mitglieder bis Ende 2014 fertig zu stellen. Ebenso wird aus Mitteln des Vereins das Forschungsprojekt e-callisto mit einer 5mx5m Antenne realisiert.

Vielen Dank an Peter Messerer und unsere Mitglieder: Hannes W., Gerhard K., Bruno L., Reinhard H.

Gabriele Gegenbauer *Vorsitzende*



Unser Neubau mit den Fenstern und Türen.





Die Stromleitungen für den Experimentalraum innen und außen werden gelegt.



Der Ausgang zu unserem Sonnenobservatorium ist zur Zeit nur über den Lagerraum möglich.



Die Säule für das Sonnenobservatorium wurde bereits mit Beton gefüllt.

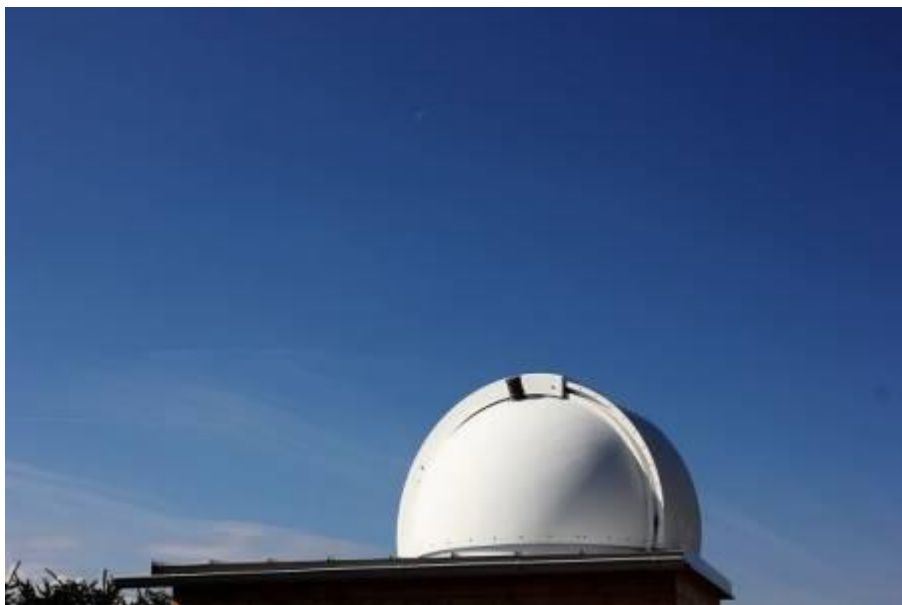


Die zukünftige Stromversorgung für den Neubau befindet sich in der neuen Werkstatt.



Die 5mx5m große Antenne für das e-callisto ist in Arbeit. Das Fundament wurde bereits betoniert.





Das Grundfundament für einen kleinen Vorbau bei unserem AST wurde gemacht und einige Adaptierungsarbeiten durchgeführt.

Fotografin und Copyright: *Gabi Gegenbauer*